

Sogndalstrand – unser Geheimtipp an der Südküste

Sogndalstrand befindet sich in der Gemeinde Sokndal an der Bezirksstraße 35 im Bezirk Rogaland im Südwesten Norwegens. Der äußere Teil Sogndalstrands liegt am Lachfluss Sokno. An der Ostseite und am Rekefjord wurde Sogndalstrands Seehafen aufgebaut. Bereits im 17. Jahrhundert erhielt man das erste Mal Seehafenrechte. Im Jahr 1798 geschah dies zum 2. Mal. Daher ist es nicht verwunderlich, dass sich Sogndalstrand zur aufstrebenden Küstenstadt entwickelt hat.



So lebten um 1880 ca. 550 Menschen im Ort, einem Handelszentrum mit großer Ausdehnung. Da man von 1845 bis 1944 bis zur Zusammenlegung mit der Gemeinde Sokndal eigenständige Gemeinde war, baute man 1897 das Gemeindehaus, mit Bank, Post, Telegrafestation und Gefängnis. Neben den vier Bäckereien, 20 Geschäften, einer Gaststube gab es hier auch eine Schule und den Gemeindefarmer.



Doch ab dem 20. Jahrhundert kam Sogndalstrand eine negative Entwicklung. Waren wurden vermehrt auf der Straße und weniger auf dem Seeweg transportiert. Das Handelszentrum wurde ins drei Kilometer entfernte Hauge verlagert, die Menschen zogen weg und mit ihrem Weggang schlossen die Geschäfte. Die Häuser begannen zu verfallen und es wurde still um Sogndalstrand.



Seit Anfang der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts begann man diesen Verfall zu stoppen. Ab 2005 gilt Sogndalstrand als Küstenort nationalen Wertes. Diesen Status bekam

Sogndalstrand übrigens als einzige Stadt Norwegens. So dürfen im Ortskern keine Änderungen durch Neubebauungen vorgenommen werden. Vorreiter dieses Prozesses war das Sogndalstrand Kulturhotel, welches zunächst ein Cafe war und immer weitere alte Gebäude übernahm. Dies zog neue Hausbesitzer nach sich, die dem kleinen Ort neues Leben einhauchten. So spaziert man heute durch schmale liebevoll gepflegte Straßen, die gesäumt sind von hübschen Holzhäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Heute kommen in den Sommermonaten ca. 70.000 Besucher nach Sogndalstrand. Im Ort leben nun 80 Einwohner. Die meisten der wunderschönen Holzhäuser werden als Ferienhäuser genutzt.



Sogndalstrand und die Gemeinde Sokndal sind Mitglied der Bewegung „Cittaslow“. Dies ist eine im Jahr 1999 in Italien gegründete Mitgliedsorganisation, die sich der Verbesserung der Lebensqualität in Städten verschrieben kann. Man besinnt sich auf die eigenen vor Ort jeweils vorhandenen Werte und verzichtet auf „Amerikanisierung“. Bei ihr kann eine Stadt nur Mitglied sein, wenn sie weniger als 50.000 Einwohner hat.



Weitere Informationen über Sogndalstrand erhält man in der Touristinformation

Sokndal Kommune

Gamleveien 20

N-4380 Hauge i Dalane

Telefon: +47 51 47 06 00

Email: post@sokndal.kommune.no

Internet: www.sokndal.kommune.no

Interessante Links sind:

www.sogndalstrand-kulturhotell.no